

Seminar Baurecht SR_2024_06_19

Bauwerkvertrag: Zahlungspflichten abwehren – Rechnungen durchsetzen

- Zahlungspflichten als Besteller*in / Auftraggeber*in abwehren
- Rechnungen als Unternehmer*in / Auftragnehmer*in / Planer*in durchsetzen

Termin: **Mittwoch, 19. Juni 2024, 16 bis 19 Uhr**

Ort: **Online-Seminar**

Kosten: **65 Euro**

Studierende & Azubis: **30 Euro** / Sonderkonditionen im Abo

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 0** Unterrichtseinheiten Wohngebäude
- 0** Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude
- 0** Unterrichtseinheiten Energieaudit DIN 16247

Referent

Wolfgang Junghenn, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Partner in der HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Lehrbeauftragter für privates Bauvertragsrecht an der Hochschule München (FH), Mitglied des Netzwerks Bau Kompetenz München (BKM), Mitautor des Beck'schen VOB/B- Kommentars Ganten / Jansen / Voit

Thema

Rechnungsstellung und Zahlung gehören als Teil der „Gegenleistung“ bzw. als Kehrseite der werkvertraglichen / planerischen Leistung regelmäßig zu den kontroversen Themen bei der Abwicklung von Bauwerkverträgen. Häufig streiten die Parteien beim Bauwerkvertrag / Planervertrag über die Zahlungspflicht, die Fälligkeit und die Höhe des geltend gemachten Werklohns / Honorars.

Inhalt

Im Seminar werden folgende Fragen beantwortet: Ist die Rechnung prüfbar? Wieviel muss wann gezahlt werden? Bestehen Einreden oder Zurückbehaltungsrechte gegen eine Zahlungsforderung? Was tun, wenn Zahlungen ausbleiben? Das Vorleistungsprinzip und Abschlags- und Vorauszahlungen als Ausnahmen hierzu werden dargestellt. Behandelt werden auch die Möglichkeiten für Unternehmer*innen, Auftragnehmer*innen oder Planer*innen ihre offenen Zahlungsforderungen gegenüber Bestellenden / Auftraggebenden durch eine Vormerkung auf Eintragung einer Bauhandwerkersicherungs-Hypothek nach § 650e BGB oder durch eine Bauhandwerkersicherung nach § 650f BGB abzusichern. Das Seminar informiert über das Wichtigste zur Rechnungsstellung und zur Zahlungsverpflichtung, zu den Leistungsverweigerungsrechten bei ausstehenden Zahlungen, zum Verzug und zu den Verzugszinsen und zum richtigen Verhalten in Konfliktfällen.

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an alle, die entweder mit Fragen der Rechnungs- und Zahlungsfreigabe oder mit ausstehenden Zahlungen auf gestellte Rechnungen in der Praxis konfrontiert sind und professionell reagieren müssen: Auftraggeber*innen (Bauträger und Generalunternehmen), Auftragnehmer*innen, Architekt*innen, Bauingenieur*innen, Bausachverständige, Vertreter*innen von Behörden, Rechtsanwält*innen, Verwaltungsbeirat*innen sowie Studierende der Fachrichtung Bau.

